

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Teil I: Der Sanskrit-Text. Handschriftlicher Befund	3—101
A. Fundorte und Äußeres der Handschriften	3— 6
a) Die Haupthandschriften	3— 4
b) Ergänzende Bruchstücke von Handschriften.	4— 6
B. Wiedergabe der Handschriften	7— 96
C. Konkordanz der Handschriften und der Textbearbeitung	97—101
Teil II: Die Textbearbeitung	
Synoptische Wiedergabe des Sanskrittextes und seiner tibetischen Übersetzung, verglichen mit dem Pāli, nebst einer Übersetzung der chinesischen Entsprechung im Vinaya der Mūlasarvāstivādins	
Vorgang 1—32.	102—303
Vorg. 1: Varṣākāras Besuch beim Buddha	102—119
a) (1—13) Ajātaśatru entsendet Varṣākāra	
b) (14—43) Buddha über Bedingungen zur Sicherung eines Staates	
Vorg. 2: Predigt über Bedingungen zur Sicherung des Mönchstums	118—135
I. Reihe von Bedingungen (1—13)	
II. Reihe „ „ (14—16)	
III. Reihe „ „ (17—19)	
IV. Reihe „ „ (20—22)	
V. Reihe „ „ (23—25)	
VI. Reihe „ „ (26—28)	
VII. Reihe „ „ (29—37)	
Vorg. 3: Predigt in Veṇuyaṣṭikā	134—137
Vorg. 4: Predigt über <i>pramāda</i> und <i>apramāda</i>	136—145
Vorg. 5: Der Buddha zu Pāṭaliputras Ausbau und Zukunftsaussichten	144—149
Vorg. 6: Bewirtung des Buddha in Pāṭaliputra	150—157
Vorg. 7: Die wunderbare Überquerung der Gaṅgā	156—161
Vorg. 8: Predigt über Zucht, Versenkung und Einsicht	160—163
Vorg. 9: Über das Schicksal Verstorbener. Verkündung des „Gesetzesspiegels“	162—171
Vorg. 10: Āmrapālīs Besuch beim Buddha	172—179
a) (1—15) Ermahnung der Mönche	
b) (16—20) Belehrung der Hetäre und Einladung an den Buddha	

Vorg. 11: Besuch der Licchavis beim Buddha	178—187
a) (1—11) Die prächtige Anfahrt der Licchavis	
b) (12—20) Paiṅgika-māṇava preist den Buddha	
c) ¹⁾ (21—27) Ablehnung der Einladung der Licchavis	
Vorg. 12: Āmrapāli bewirtet den Buddha	186—191
Vorg. 13: Anweisung über das Verbringen der Regenzeit	190—193
Vorg. 14: a) (1—6) Erste Erkrankung des Buddha	192—203
b) (7—26) Der Buddha erklärt, die Lehre rückhaltlos verkündet zu haben	
Vorg. 15: Der Buddha röhmt sich der Fähigkeit zur Lebensverlängerung . . .	202—207
Vorg. 16: Māras Aufforderung zum Eingang in das Parinirvāṇa	206—213
Vorg. 17: Der Buddha über die acht Ursachen von Erdbeben	212—219
Vorg. 18: a) (1—3) Ānanda erhält Kenntnis vom bevorstehenden Parinirvāṇa	218—221
b) (4—9) Der Buddha weigert sich, sein Leben zu verlängern . . .	
Vorg. 19: Der Buddha ermahnt zur Beachtung der Leitbegriffe seiner Lehre .	222—225
Vorg. 20: Buddhas Abschiedsblick auf Vaiśālī	226—229
Vorg. 21: Predigten an die Mönche auf dem Wege von Vaiśālī	
nach Bhoganagaraka	228—231
a) (1—5) Predigt im ersten Dorf	
b) (6—9) Schema-Predigten in weiteren Dörfern	
Vorg. 22: Der Buddha über die drei Ursachen von Erdbeben	230—233
Vorg. 23: Der Buddha röhmt seine Anpassungsfähigkeit an die Hörer . . .	234—237
Vorg. 24: Der buddhistische Kanon allein maßgeblich	238—253
Vorg. 26 ²⁾ : Das letzte Mahl des Buddha.	252—265
a) (1—15) Der Buddha folgt einer Einladung Cundas	
b) (16—31) Der Buddha über die verschiedenen Arten von Mönchen	
Vorg. 27: Der Buddha wird schwach und will trinken	264—269
Vorg. 28: Bekehrung des Malla Putkasa	268—281
a) (1—21) Putkasa erzählt von der Insichversunkenheit seines Lehrers	
b) (22—38) Der Buddha röhmt sich des Überhörens eines Gewitters	
c) (39—49) Putkasa wird Laienanhänger und schenkt goldfarbige Gewänder	
d) (50—59) Im Schmuck der Tücher Putkasas strahlt Buddhas Haut in goldenem Glanz	
Vorg. 29: a) (1—12) Bad des Buddha und Trostworte für Cunda	282—285
b) (13—15) Strafandrohung für den Mönch Chanda	
Vorg. 30: Erneuter Schwächeanfall des Buddha	284—293
a) (1—16) Der Buddha lässt sich die sieben Bodhyāṅgas verkünden	
b) (17—30) Preis der heilenden Kraft der Bodhyāṅgas	

1) Vorg. 11 d. s. u. unter ‚Sondertexte‘.

2) Vorg. 25 ist Sanskrit-Sondertext I. Vgl. ‚Überlieferung vom Lebensende des Buddha‘, S. 140f.

Vorg. 31 ¹⁾ : Der Buddha offenbart den Mallas von Kuśinagara übernatürliche Kräfte	
Vorg. 32: Am Sterbelager des Buddha	292—303
a) (1—9) Ānanda bereitet dem Buddha das letzte Lager	
b) (10—19) Ānanda beklagt das bevorstehende Nirvāṇa	
c) (20—26) Der Buddha tröstet Ānanda	
d) (27—42) Der Buddha über wunderbare Übereinstimmungen im Wirken eines Weltherrschers und Āandas	
Teil III. Fortsetzung der Textbearbeitung: Vorgang 33—51.	304—453
Vorg. 33: Ānanda nennt Kuśinagara eine unbedeutende Stadt	304—305
Vorg. 34: Mahāsudarśanasūtra. Der Buddha erläutert Kuśinagaras Bedeutung in der Vergangenheit durch Verkündung des Mahāsudarśanasūtra	304—355
a) (1—16) Beschreibung der Herrlichkeit der Residenz Kuśāvatī	
b) (17—27) König Mahāsudarśana und seine vier Wunderkräfte	
c) (28—29) Untertanen machen dem Mahāsudarśana Kostbarkeiten zum Geschenk. Dieser beschließt, dafür einen Palast der religiösen Erbauung zu errichten	
d) (40—50) Unterkönige erhalten die Erlaubnis, den Palast an Stelle des Königs zu errichten	
e) (51—55) Mahāsudarśana bestimmt die Lage und Größe des Palastes	
f) (56—72) Beschreibung der Herrlichkeit des Palastes	
g) (73—88) Verschönerung der Umgebung des Palastes durch Anlage von Parks und Teichen. Fertigstellung des Palastes	
h) (89—96) Mahāsudarśana weiht den Palast der religiösen Erbauung mit einer großen Beschenkungsversammlung ein und zieht sich sodann zur Meditation in den Palast zurück	
i) (97—113) Die vernachlässigten Frauen des Königs begeben sich, die Hauptgemahlin an der Spitze, mit großem Gefolge zu einem Bittbesuch zum König	
j) (114—128) Mahāsudarśana betrachtet die schönen Frauen und den gesamten Aufzug	
k) (129—134) Die Hauptgemahlin bittet den König, zur Lebensfreude und zum Genuss des Daseins zurückzukehren	
l) (135—147) Mahāsudarśana empfiehlt seiner Gemahlin, nicht derart zu ihm zu sprechen, sondern ihn an die Kürze des Lebens zu erinnern und ihn zur Keuschheit und Aufgabe des Lebensgenusses zu ermahnen	
m) (148—155) Die Frauen handeln nach dem Wunsch des Königs	
n) (156—165) Der König durchdringt alle Weltgegenden mit dem Geist der Liebe, der Barmherzigkeit, des Wohlwollens und des Gleichmuts, stirbt ohne Todesqualen und wird in Brahmaloka wiedergeboren	

1) Vorg. 31 ist Sanskrit-Sondertext II. Vgl. „Überlieferung vom Lebensende des Buddha“, S. 171—186. Der Sanskrittext ist in dem oben S. 85 erwähnten Aufsatz „Wunderkräfte des Buddha“ zuerst publiziert und dort auch besprochen und übersetzt worden.

o) (166—169) Der Buddha identifiziert sich mit Mahāsudarśana und erklärt, er gebe jetzt zum siebenten Male in der Umgebung von Kuśinagara und damit endgültig das Leben auf	
Vorg. 35: Der Mönch Upamāna.	356—359
a) ¹⁾ (1—9) Fortweisung Upamānas	
Vorg. 36: a) ²⁾ (1—8) Anordnung des Buddha über seine Bestattung	358—361
Vorg. 37: Ānanda verkündet den Mallas von Kuśinagara das bevorstehende Parinirvāna	360—363
Vorg. 38: Der Besuch der Mallas	364—367
a) (1—4) Die Ankunft der Mallas	
b) (5—10) Die Vorlassung der Mallas	
Vorg. 40 ³⁾ : Die Bekehrung Subhadras.	366—387
a) (1—19) Subhadras Ankunft	
b) (20—34) Der Buddha bekehrt Subhadra	
c) ⁴⁾ (35—49) Subhadras Ordination	
d) (50—62) Anordnungen über die Ordination von Angehörigen fremder Sekten	
Vorg. 41: Letzte Anordnungen des Buddha	386—391
a) (1—2) Der Prātimokṣa als Stellvertretung des Buddha	
b) (2) Erlaubnis zur Aufhebung nebensächlicher Gebote	
c) (3—4) Verhalten älterer und jüngerer Mönche zueinander	
d) (5—14) Bedeutung der vier heiligen Stätten	
Vorg. 42: Das Parinirvāna des Buddha	390—399
a) (1—8) Frage nach Zweifeln	
b) (9—12) Körperentblößung und letzte Worte des Buddha	
c) (13—19) Der Eingang in das Parinirvāna	
Vorg. 44 ⁵⁾ : Ereignisse beim Parinirvāna	398—405
a) (1—11) Verse von Mönchen und Göttern	
b) (12—21) Klage der Mönche und Götter	
Vorg. 45: Die Mallas erhalten vom Tode des Buddha Kenntnis	404—409
Vorg. 46: Die Mallas ziehen zum Sāla-Walde hinaus und erhalten Anweisung über die Bestattung des Buddha	408—411
Vorg. 47: Überführung des Leichnams zum Makuṭabandhana-Caitya	412—421
a) (1—8) Vorbereitungen zur Überführung. Schwierigkeiten beim Versuch, die Bahre aufzuheben	
b) (9—13) Aniruddha über die Absichten der Götter	
c) (13—19) Der Zug zum Makuṭabandhana-Caitya	

1) Vorg. 35b s. u. unter ‚Sondertexte‘.

2) Vorg. 36b ist der Sanskrit-Sondertext III. Vgl. ‚Überlieferung vom Lebensende des Buddha‘, S. 216f. und oben S. 39f., Blatt 101—104.

3) Vorg. 39 s. u. unter ‚Sondertexte‘.

4) Vorg. 40d s. u. unter ‚Sondertexte‘.

5) Vorg. 43 s. u. unter ‚Sondertexte‘.

Vorg. 48: Mahākāśyapa-Episode	420—425
a) (1—8) Ein Ājīvika berichtet Mahākāśyapa vom Heimgang des Buddha	
b) (9—14) Stellungnahme der Mönche Mahākāśyapas	
Vorg. 49: Einsargung und Verbrennung der Leiche des Buddha	424—433
a) (1—11) Der Scheiterhaufen lässt sich nach erfolgter Einsargung nicht anzünden. Aniruddha über die Absichten der Götter.	
b) (12—20) Mahākāśyapas letzte Verehrung des Buddha	
c) (21—26) Verbrennung des Leichnams und Sammlung der Gebeine	
Vorg. 50: Der Streit um die Reliquien	432—443
a) (1—9) Forderungen benachbarter Länder	
b) (10—17) König Ajātaśatru von Magadha sendet Varṣākāra nach Kuśinagara	
c) (18—20) Kuśinagara lehnt alle Forderungen ab	
Vorg. 51: Die Verteilung der Reliquien	442—453
a) (1—3) Der Brahmane Dhūmrasagotra schlägt eine Teilung vor	
b) (4—17) Verständigung und friedliche Teilung	
c) (18—21) Die Vergebung der Kohlenreste	
d) (22) Errichtung von Stūpas	
e) (23—27) Abschließende Verse über das Schicksal der Reliquien	
Sondertexte:	454—494
Vorg. 11 d: (tib.-chin. Sondertext I): Der Buddha verkündet fünf wunderbare Begleiterscheinungen des Auftretens eines Buddha	454—456
Vorg. 35 b: (tib.-chin. Sondertext II): Upamānas Verdienste in einer früheren Geburt	456—459
Vorg. 39 : (tib.-chin. Sondertext III): Der Buddha bekehrt den Gandharvenkönig Supriya	459—469
Vorg. 40 a: (Texterweiterung; tib.-chin. Sondertext IV): Blühen und Welken eines Udumbara-Baumes gemäß den Ereignissen im Leben des Buddha	469—470
Vorg. 40 d: (tib.-chin. Sondertext V): Über den Asketen Subhadra und seine früheren Geburten	471—490
I. (1—39) Subhadra macht sein Mönchstum offenbar	
II. (40—51) Legende vom aufopferungsvollen Hirschkönig	
III. (52—77) Legende vom weisen Roß	
IV. (78—100) Legende von der hilfsbereiten Baumgottheit	
V. (101—108) Preis der guten Freunde	
Vorg. 43: (tib.-chin. Sondertext VI): König Ajātaśatru von Magadha wird durch ein Gemälde vom Tode des Buddha in Kenntnis gesetzt .	491—494
Uddānas	495—496
Abkürzungsverzeichnis	497—498
Register zum Sanskrittext	499—518
Inhaltsverzeichnis	519—523
Berichtigungen	524